

Ressort: Gesundheit

Spahn dringt auf Entlastungen für GKV-Versicherte

Berlin, 05.12.2018, 10:09 Uhr

GDN - Angesichts des Milliarden-Überschusses der gesetzlichen Krankenkassen dringt Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) auf Entlastungen für GKV-Versicherte. "Es war richtig, die Krankenkassen zum Abbau ihrer Rücklagen zu zwingen. Denn es gibt keinen Grund, warum sie Beitragsgelder weiter horten", ließ sich Spahn am Mittwoch zitieren.

Arbeitnehmer, Arbeitgeber und Rentner müssten endlich an den Überschüssen beteiligt werden. "Für das kommende Jahr sollten die Kassen alle Spielräume konsequent nutzen, um ihre Zusatzbeiträge zu senken." Die gesetzlichen Krankenkassen haben nach Angaben des Gesundheitsministeriums seit Jahresbeginn einen Einnahmenüberschuss von 1,86 Milliarden Euro erzielt. Die Betriebsmittel und Rücklagen der Krankenkassen stiegen bis Ende September auf einen Wert von rund 21 Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116439/spahn-dringt-auf-entlastungen-fuer-gkv-versicherte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com